### Deine Mitmach-Aktion

### Informationen und Anleitung

#### Übersicht:

Aufgaben (Seite 1)

Vorlesegeschichte (Seite 2 & 3)

Legende (Seite 4)

Bastelbogen (Seite 5)

Lösung vom Bastelbogen (Seite 6)

#### Mitmach-Aktion für Kinder bis 4 Jahre

- 1. Lesen Sie gemeinsam die Geschichte von Tim und Tine.
- 2. "Wie magst du Erdbeeren am liebsten?" Lassen Sie die Kinder ihre Vorschläge und Ideen malen oder basteln und tragen Sie diese beispielsweise auf einem großen Plakat zusammen.
- 3. Senden Sie uns das Foto von Ihrer "Erdbeerwand" und Ihre Kontaktdaten an <u>vnskt@dge.de</u> oder postalisch an die folgende Adresse: <u>Dornburger Straße 23 in 07743 Jena</u>
- 4. Gewinnen Sie mit etwas Glück niedliche Brettchen und Kinderschürzen mit Tim und Tine!

#### Mitmach-Aktion für Vorschulkinder

- 1. Lesen Sie gemeinsam die Geschichte von Tim und Tine.
- 2. Aufgabe: "Die Bilder auf dem Bastelbogen sind durcheinandergeraten. Schneide die Bilder aus, bringe sie in die richtige Reihenfolge und klebe sie nacheinander auf. Gerne darfst du die Bilder auch bunt gestalten."
- 3. Senden Sie uns die geklebten "Erdbeerwege" als Foto zusammen mit Ihren Kontaktdaten an <a href="mailto:vnskt@dge.de">vnskt@dge.de</a> oder postalisch an die folgende Adresse: <a href="mailto:DornburgerStraße">Dornburger Straße 23 in 07743 Jena</a>
- 4. Gewinnen Sie mit etwas Glück niedliche Brettchen und Kinderschürzen mit Tim und Tine!

#### Wir freuen uns auf eure Ergebnisse!

### **Die Gewinne**

1.Platz: 30 Schürzen & 15 Brettchen mit Tim und Tine-Motiv 2.Platz: 20 Schürzen & 10 Brettchen mit Tim und Tine-Motiv 3.Platz: 10 Schürzen & 5 Brettchen mit Tim und Tine-Motiv





Tim und Tine sitzen auf einer am Spielplatz. Zwischen ihnen steht eine mit saftigen, roten Erdbeeren. Die leckeren Früchte haben sie in diesem Sommer oft gegessen. "Tine", fragt Tim, "woher kommen die ", "Aus dem " !" antwortet Tine. Tim schüttelt den Kopf: "Ich meinte, wo sie wachsen!" "Ach so.", Tine lächelt. "Lass uns meine Freundin Linda fragen. Ihre Eltern haben einen Obsthof mit ". Wollen wir sie besuchen?" "Oh ja, bitte!" ruft Tim begeistert.

Es ist soweit! Zwei Tage später dürfen sie Linda nach dem Kindergarten begleiten. Tim und Tine stauen, als sie ein riesiges grünes sehen. Zwischen den entdecken sie die leuchtend roten Erdbeeren. Lindas Eltern stehen am Feld und winken die Kinder zu sich.

Neben ihnen stehen drei leere . "Dürfen wir selbst sammeln?" fragen Tine und Tim aufgeregt. "Natürlich!", antwortet Lindas Mutter. "Aber zuerst zeige ich euch, wie ihr die Früchte richtig pflückt." Und dann geht's los. Die Menschen, die auf dem arbeiten, haben schon den ganzen Tag fleißig geerntet. Die Kinder finden aber noch genug Pflanzen mit reifen

"Du Linda?", fragt Tim, "Woher kommt die — -pflanze?" Linda antwortet: "Zuerst brauchen wir Samen. Das sind die kleinen Punkte auf der — und ganz viel Zeit." "Und wie lange?", möchte Tine wissen. "Es dauert zwei Jahre bis die Erdbeerpflanze gewachsen ist.", erklärt Linda. "Aber schaut mal hier! Seht ihr den langen, dünnen Stängel mit den — , der an der Erdbeerpflanze wächst? Das ist ein Ableger. Den nehmen wir, schneiden ihn ab und pflanzen ihn ein. Nach einem Jahr ist die — pflanze groß genug, damit Früchte wachsen können", berichtet Linda stolz. "Mein Papa hat mir das mit tollen — erklärt. Kommt mit, dann zeige ich sie euch!"

"Linda hat euch schon erzählt, was ein Ableger ist. Im wächst dieser weiter zu einer Erdbeerpflanze heran. Bevor die Pflanze draußen weiterwachsen darf, muss das vorbereitet werden. Dafür wird mit einem Pflug der Boden aufgelockert. Dann werden auf dem gerade Reihen, sogenannte Dämme, vorbereitet. Am Ende des Sommers werden die jungen Pflanzen mit der Hand oder mit einer Maschine in die Dämme gepflanzt. Damit sie gut wachsen, brauchen sie Nährstoffe. Diese bekommen die Pflanzen durch Dünger.





Und weil sehr lecker sind, fressen auch und an den Früchten oder an den sein Damit sie die Pflanze in Ruhe lassen, wird manchmal auch ein Pflanzenschutzmittel auf die Pflanze gesprüht." berichtet Lindas Papa.

Die Kinder erfahren auch, dass sehr wichtig ist. Fällt zu wenig Regen muss das zusätzlich mit Wasser versorgt werden. Im Herbst bilden sich an der pflanze kleine Knospen. Wenn der Winter kommt, ruht das Wachstum. Die zarten Knospen müssen vor Kälte und Frost geschützt werden. Zum Schutz werden die Pflanzen mit Planen abgedeckt. Im Frühjahr wachsen die Knospen wieder und werden zu den Hummeln, und bestäuben die Blüten. Dann werden aus den Blüten die che sie klein und grün. Durch die klein und den Dünger werden sie größer und schön rot.

"Und jetzt können die geerntet werden, oder?" möchte Tine wissen. Lindas Papa lächelt: "Ganz genau Tine! Und damit müssen wir schnell sein. Jeden zweiten Tag gehen wir über das Feld und ernten alle reifen . Da wir verschiedene Sorten anbauen, können wir den ganzen Sommer lang Erdbeeren essen. Es gibt Früh-, Mittel- und Spätsorten. Und Linda", fragt er, "wie geht es danach mit den Erdbeeren weiter?" "Das ist doch super einfach!" antwortet sie frech. "Die frisch geernteten Erdbeeren werden auf unseren Hof gefahren, verpackt und mit einem zum Wochenmarkt oder Supermarkt gebracht. Dort werden sie dann verkauft." Tine schiebt das mit der voller Erdbeeren ans Ende der Reihe und verkündet freudig: "Und zu Hause vernaschen wir sie!" "Hmm jetzt bekomme ich richtig Lust auf einen Jogurt mit ." ", meint Tim.

"Eins ist noch übrig!" ruft Linda und zeigt auf das imit dem in "Wo kommt das hin?" Die drei überlegen. Vor die voller voller wie, weil die kleinen grünen vor dem Essen noch entfernt werden? Oder doch ganz ans Ende, weil Erdbeeren auch mal verderben? "Beide Lösungen sind richtig", antwortet Lindas Papa. "Wichtig ist, dass wir möglichst wenig verten entsorgen. Sonst werfen wir auch die Arbeit, die Zeit, das in die Nährstoffe und auch den Treibstoff für die pleich mit in die Tonne. Das wäre eine große Verschwendung."

Auf dem Heimweg beschließen Tim und Tine: "Wir schauen zu Hause im Kühlschrank gleich nach, ob wir noch haben. Die essen wir zuerst, damit sie nicht verderben. Und danach erst die Erdbeeren, die wir heute selbst gepflückt haben!" Tim überlegt: "Oder wir bereiten einfach eine riesige mit einem -joghurt vor…"





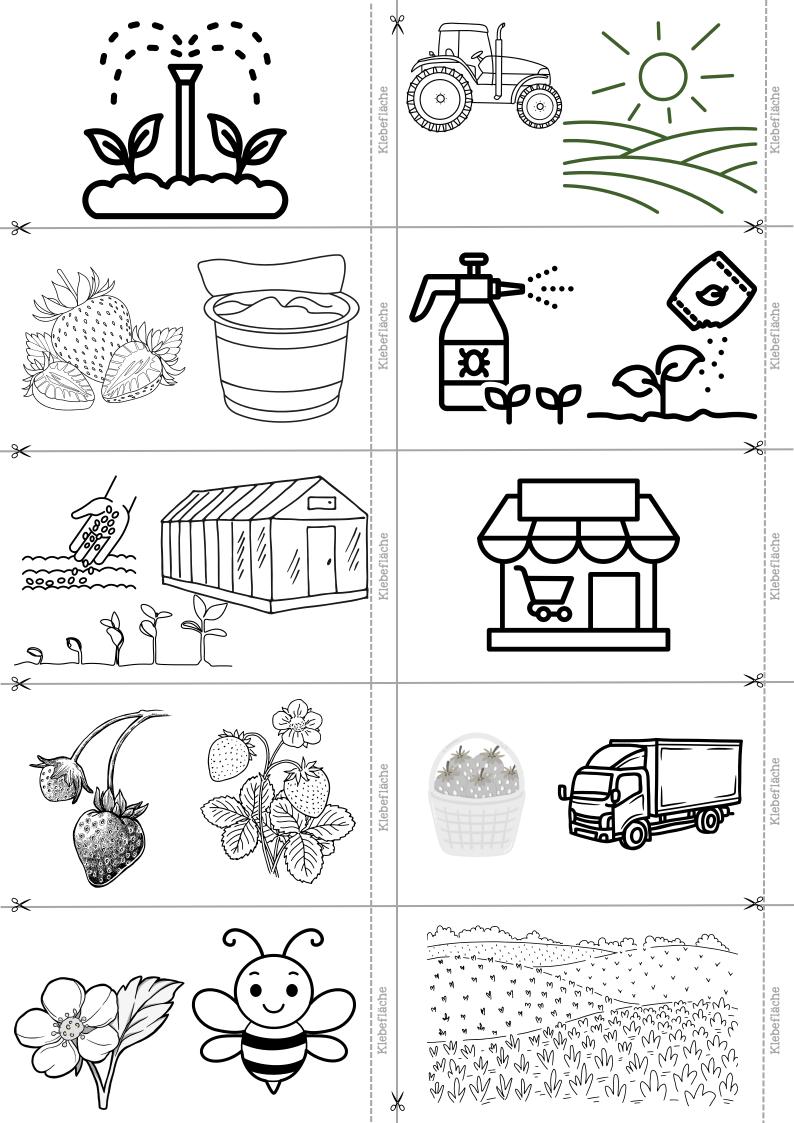
### Legende und Quellenangaben der Vorlesegeschichte

	Begriff	Quellenangaben der Bilder
	Picknickdecke	@sketchifyargentina
	Schüssel	@eighteenstd
	Erdbeeren	@canva
	Supermarkt	@elena-istomina
	Feld	@pavelnaumov
	Blätter	@sketchify
	Körbe	@ourlifelooklikeballoons-images
<b>Ö</b>	Erdbeer	@canva
	Bilder	@vectorfair-v
<u></u>	Bild	@rachel-images
	Bank	@princessinthespotlight
	Gewächshaus	@elena-istomina
فر ف	Raupen	@milyausha
	Käfer	@sketchify
	Wasser	@zayamiart
***	Blüten	@sketchify
***	Bienen	@dooderillustration
**	Sonne	@lokalldesign
•	LKWs	@dapaimages2
Í	Mülltonne	@featherpencs

Dieses Material wurde erstellt mit Canva.







### Lösung vom Bastelbogen

	Reihenfolge	Quellenangaben der Bilder
<b>6</b> - >	1	@marmedia-mara, @iliakalinin
	2	@amethyststudio, @color-aunt, @onyxprj
	3	@iliakalinin
	4	@creativemahira, @creativemahira
	5	@canticons
	6	@dreamssoulg, @madaniaart
4 %	7	@abiafandi. @northern-owls-images
	8	@cholladaart, @heyrabbiticons
	9	@ifan-icon
	10	@shawashopstudio, @fragneel

Dieses Material wurde erstellt mit Canva.

### Inspiration und verwendete Literatur

www.restlos-gluecklich.berlin, Suchbegriffe: "Kitaprojekt" & "Newsletter", zuletzt aufgerufen am 01.10.2025, www.ima-agrar.de, Unterrichtsbaustein, Sachinformation "Wie wachsen Erdbeeren?" zuletzt aufgerufen am 01.10.2025

#### Erarbeitet von

Klara Kirchner, Patricia Jäckel und Beatrice Schletzke



